



POLIZEI

Nordrhein-Westfalen
Kreis Minden-Lübbecke



Polizeiliche Kriminalstatistik 2012

Vorwort zur **Polizeilichen Kriminalstatistik 2012**



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

statistisch betrachtet wurde mehr als jede zweite Straftat von der Polizei im Kreis Minden-Lübbecke aufgeklärt, die Zahl der erfassten Straftaten sank geringfügig, die Raubüberfälle sind zurückgegangen und die Anzahl der straffällig gewordenen Jugendlichen nahm ab. Dies sind die positiven Eckdaten der Kriminalstatistik für das Jahr 2012.

Doch wo Licht ist, da fällt auch Schatten. Im vergangenen Jahr mussten wir deutlich mehr Wohnungseinbrüche registrieren.

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, den Einbrechern einen Riegel vor zu schieben. Dabei setzen wir auch auf die Zusammenarbeit mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern des Mühlenkreises.

Vor allem durch zielgerichtete Kontrollmaßnahmen durch uniformierte und zivile Streifen werden wir auch weiterhin Druck auf Kriminelle ausüben.

Wir möchten zudem die Begehung von Straftaten bereits im Vorfeld vereiteln. Das ist Sinn und Zweck unserer vielfältigen Präventionsprogramme. Denn durch Straftaten werden Menschen zu Opfern.

Mit dieser Strategie wird die Polizei auch in Zukunft die Gewähr dafür bieten, dass die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Minden-Lübbecke Sicherheit konkret erleben.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Ralf Niermann". The signature is written in a cursive style with a long horizontal flourish at the end.

Dr. Ralf Niermann
Landrat

Inhaltsverzeichnis:

	<u>Seite</u>
1. Gesamtkriminalitätsentwicklung im Land Nordrhein-Westfalen 2011/2012	5
2. Gesamtkriminalitätsentwicklung im Regierungsbezirk Detmold 2011/2012	5
3. Gesamtkriminalitätsentwicklung in der KPB Minden-Lübbecke 2011/2012	5
4. Tatverdächtigenentwicklung im Regierungsbezirk Detmold und in der KPB Minden-Lübbecke	6
5. Tabellenanhang	7 – 33
5.1 Gesamtkriminalitätsentwicklung in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke 2011/2012 in Zahlen	8 – 9
5.2 Langzeitstudie ausgewählter Delikte	10
5.3 Vergleich der Fallzahlen und Aufklärungsquoten	11
5.4 Verteilung der Deliktgruppen	12
5.5 Kriminalität in den Städten und Gemeinden	13 – 15
5.5.1 Vergleich Fallzahlen, Kriminalitätsdichtezahlen und Häufigkeitszahlen	13
5.5.2 Erläuterungen	14
5.5.3 Grafische Übersicht	15

5.6	Entwicklung ausgewählter Delikte/Deliktgruppen	16 – 33
6.	Entwicklung der Tatverdächtigenzahlen	34 – 35
6.1	Deutsche/nichtdeutsche Tatverdächtige	34
6.2	Verteilung nach Altersgruppen und Geschlecht	35
7.	Jugendkriminalität	36 – 37
7.1	Entwicklung der jugendlichen Tatverdächtigenzahlen	36
7.2	Entwicklung wesentlicher Deliktsbereiche	37
8.	Herausragende Ereignisse	38 – 45
9.	Begriffserläuterungen	46 – 49
10.	Impressum	50

1. Gesamtkriminalitätsentwicklung im Land Nordrhein-Westfalen im Vergleich 2011/2012

In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahr 2012 insgesamt **1.518.363** (1.511.469)¹ Straftaten angezeigt. Das sind **6.894** Delikte oder **0,46%** mehr als im Jahr zuvor.

Davon wurden **745.335** (741.453) Straftaten aufgeklärt, somit **3.882** Fälle mehr als im Jahr 2011 (Aufklärungsquote = **49,09%** (49,06%)). Die Häufigkeitszahl² beträgt **8.510** (8.470).

2. Gesamtkriminalitätsentwicklung im Regierungsbezirk Detmold im Vergleich 2011/2012

Im Regierungsbezirk Detmold wurden im Jahr 2012 insgesamt **117.630** (115.096) Delikte registriert, das sind **2.534** Straftaten mehr als im Jahr 2011. Dies bedeutet eine prozentuale Zunahme von **2,20%** (-1,7%). Insgesamt wurden **63.232** (61.195) Fälle oder **53,75%** (53,17%) der Straftaten aufgeklärt. Die Kriminalitätshäufigkeitszahl beträgt **5.783** (5.647).

3. Gesamtkriminalitätsentwicklung in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke im Vergleich 2011/2012

In der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke wurden im Jahr 2012 insgesamt **16.663** (16.800) Delikte angezeigt.

Es kam somit zu einer Reduzierung um **137** Delikte bzw. **0,82%** im Vergleich zum Vorjahr.

¹ Die Zahlen in Klammern sind Vorjahreswerte.

² Definition Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ) siehe Seite 46 ff, Pkt. 9 Begriffserläuterungen und Seite 14

Die Zahl der aufgeklärten Fälle wurde von 8.248 auf **8.622** Fälle gesteigert. Dies bedeutet einen Anstieg um **374** Fälle (**+4,53%**).

Die Aufklärungsquote wurde um **2,64%**-Punkte auf **51,74%** (49,10%) erhöht.

Die Häufigkeitszahl beträgt für die Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke **5.337** (5.348). Damit sank der Wert geringfügig gegenüber dem Vorjahr um 11 Punkte.

4. Tatverdächtigenentwicklung im Regierungsbezirk Detmold und in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke im Vergleich 2011/2012

Die Tatverdächtigenzahl für den gesamten Regierungsbezirk Detmold liegt bei **44.619** (45.248) Personen.

In der KPB Minden-Lübbecke verringerte sich die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen im Jahr 2012 auf **6.318** (6.600) Personen.



5. Tabellenanhang

5.1 Gesamtkriminalitätsentwicklung in der *Kreispolizeibe- hörde Minden-Lübbecke* im Vergleich 2011/2012

– Fallzahlen/Aufklärungsquoten/Veränderungen –

Delikt		Anzahl Delikte		Veränderungen in %	Aufklärungsquote in %	
		2011	2012		2011	2012
Straftaten gesamt	erfasste Fälle	16.800	16.663	-0,82%		
	aufgeklärte Fälle	8.248	8.622	4,53%	49,10	51,74
Straftaten gegen das Leben	Straftaten gegen das Leben (gesamt)	6	3	-50,00%	100,00	100,00
	Mord	1	0	-100,00%	100,00	0,00
	übrige vors. Tötungen	3	1	-66,67%	100,00	100,00
	fahrlässige Tötungen	2	2	0,00%	100,00	100,00
Sexualdelikte	Sexualdelikte (gesamt)	132	124	-6,06%	81,82	82,26
	Vergewaltigung	23	20	-13,04%	78,26	85,00
	sexueller Missbrauch von Kindern	40	39	-2,50%	90,00	71,79
	exhibitionistische Handlungen	17	17	0,00%	94,12	88,24
Rohheitsdelikte	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönl. Freiheit (gesamt)	1.889	1.815	-3,92%	87,88	86,56
	Raubdelikte	172	170	-1,16%	56,40	54,71
	Körperverletzungen	1.270	1.232	-2,99%	90,24	90,26
Diebstahlsdelikte	Diebstahl (gesamt)	8.599	8.140	-5,34%	26,86	30,39
	ED aus Dienst-, Werkstatt- und Lagerräumen	422	473	12,09%	14,93	31,92
	ED aus Gaststätten, Hotels und Kantinen	117	150	28,21%	12,82	39,33
	ED aus Wohnungen	487	558	14,58%	15,61	19,18
	Ladendiebstahl	1.279	1.266	-1,02%	93,75	90,28
	Diebstahl von Kraftwagen	92	93	1,09%	38,04	29,03
	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	1.312	1.136	-13,41%	5,41	12,15
	Diebstahl von Krafträdern	216	109	-49,54%	37,50	15,60
	Diebstahl von Fahrrädern	1.454	1.306	-10,18%	9,70	7,58

Delikt		Anzahl Delikte		Veränderungen in %	Aufklärungsquote in %	
		2011	2012		2011	2012
Vermögens- und Fälschungsdelikte	Vermögens- und Fälschungsdelikte (gesamt)	2.602	3.061	17,64%	81,01	81,51
	Betrug	2.066	2.523	22,12%	80,83	82,05
	- mittels rw. erl. Zahlungsmittel	131	144	9,92%	55,73	31,94
	Veruntreuungen	63	80	26,98%	100,00	100,00
	Unterschlagung	250	233	-6,80%	65,60	59,66
	- von Kraftfahrzeugen	34	20	-41,18%	97,06	100,00
	Urkundenfälschung	199	150	-24,62%	95,48	89,33
sonstige Straftatbestände	Sonstige Straftatbestände (gesamt)	2.811	2.789	-0,78%	47,24	45,86
	Begünstigung, Strafvereitelung und Hehlerei, Geldwäsche	56	82	46,43%	98,21	95,12
	Brandstiftung	88	42	-52,27%	100,00	38,10
	Sachbeschädigung	1.759	1.768	0,51%	22,46	23,81
	- an Kraftfahrzeugen	642	709	10,44%	19,16	19,32
Straftaten gegen strafrechtl. Nebengesetze	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze (gesamt)	761	731	-3,94%	95,66	95,49
	Straftaten gegen das AufenthG, AsylverfG und FreizügG/EU	89	86	-3,37%	98,88	100,00
	Rauschgiftdelikte	547	508	-7,13%	97,62	97,24

Besondere Deliktsbereiche		Anzahl Delikte		Veränderungen in %	Aufklärungsquote in %	
		2011	2012		2011	2012
	Gewaltkriminalität ¹	586	543	-7,34%	76,11	75,32
	Wirtschaftskriminalität	39	66	69,23%	92,31	83,33
	Computerkriminalität ²	161	147	-8,70%	36,65	42,18
	Umweltkriminalität	86	85	-1,16%	63,95	81,18
	Straßenkriminalität ³	4.851	4.655	-4,04%	15,46	16,63

¹ Der Begriff **Gewaltkriminalität** umfasst nach der Polizeilichen Kriminalstatistik die Deliktsbereiche: Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen, Vergewaltigung und besonders schwere Fälle der sexuellen Nötigung, Raub/räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche und schwere Körperverletzung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme, Angriff auf den Luft- und Seeverkehr.

² Der Begriff **Computerkriminalität** umfasst nach der Polizeilichen Kriminalstatistik folgende Deliktsbereiche: Computerbetrug, Betrug mittels rechtswidrig erlangter Debitkarten mit PIN, - mit Zugangsberechtigungen zu Kommunikationsdiensten, Datenveränderung, Computersabotage, Fälschung beweisrelevanter Daten, Täuschung im Rechtsverkehr bei Datenverarbeitung, Ausspähen/Abfangen von Daten einschl. Vorbereitungshandlungen, Softwarepiraterie (priv. Anwendung z. B. Computerspiele), Softwarepiraterie in Form gewerbsmäßigen Handelns

³ Der Begriff **Straßenkriminalität** umfasst nach der Polizeilichen Kriminalstatistik die Deliktsbereiche, die überwiegend im öffentlich zugänglichen Bereich (Straße, Wege, Plätze) begangen werden; Auflistung der einzelnen Delikte siehe Pkt. 9, Begriffserläuterungen, Seite 48/49,



5.2 Langzeitstudie ausgewählter Delikte (10-Jahres-Zeitraum)

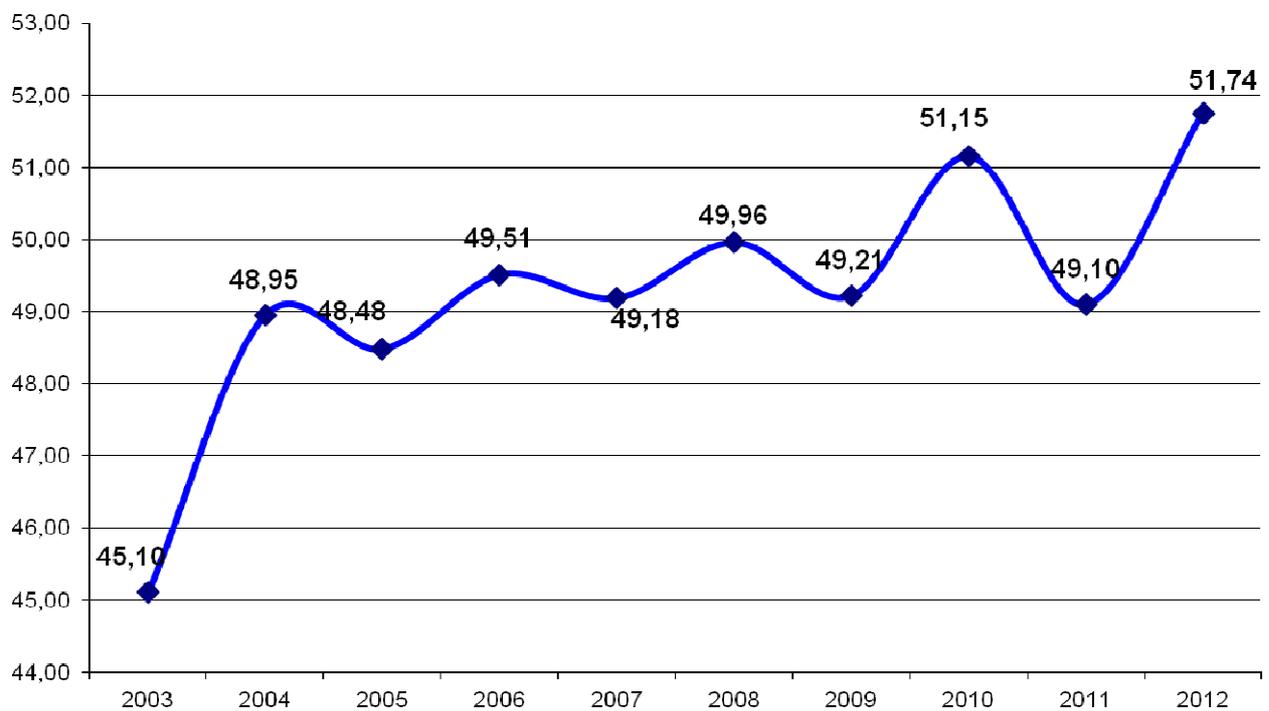
Straftaten / Delikte	Jahr										10-Jahres-Durchschnitt	Abweichung in 2012
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012		
Straftaten gesamt	19.484	19.284	18.037	17.839	19.313	17.618	15.884	16.314	16.800	16.663	17.724	-1.061
Straftaten gegen das Leben	12	9	5	12	7	11	13	12	6	3	9	-6
* Mord	1	2	0	3	2	2	3	1	1	0	2	-2
* vorsätzliche Tötungen	3	4	2	2	3	7	3	5	3	1	3	-2
* fahrlässige Tötungen	8	3	3	6	2	2	7	6	2	2	4	-2
Vergewaltigungen	21	32	21	20	26	21	15	25	23	20	22	-2
Raub	183	225	189	185	146	189	185	240	172	170	188	-18
* Handtaschenraub	19	30	30	17	10	25	19	23	11	10	19	-9
Körperverletzungen	1.191	1.239	1.230	1.438	1.473	1.378	1.246	1.311	1.270	1.232	1.301	-69
Diebstahl gesamt	11.503	10.609	9.777	9.159	9.985	9.013	7.737	7.809	8.599	8.140	9.233	-1.093
* ED aus Lagerräumen	97	152	138	145	99	80	101	97	113	142	116	26
* ED aus Wohnungen	399	437	488	406	468	412	336	473	487	558	446	112
* DB von Kraftwagen	141	208	168	102	94	104	70	84	92	93	116	-23
* DB an/aus Kraftfahrzeug	2.894	2.354	2.249	2.020	2.303	1.817	1.323	1.507	1.312	1.136	1.892	-756
* DB von Fahrrädern	2.334	1.843	1.937	1.763	1.931	1.692	1.600	1.269	1.454	1.306	1.713	-407
* Ladendiebstähle	1.980	1.932	1.506	1.280	1.266	1.386	1.229	1.184	1.279	1.266	1.431	-165
Betrug	2.101	2.563	2.421	2.323	2.267	2.255	2.008	2.240	2.066	2.523	2.277	246
Erpressung	26	35	12	16	21	12	12	17	17	25	19	6
Sachbeschädigung an Kfz.	808	834	748	750	791	723	725	681	642	709	741	-32
Rauschgiftdelikte	604	464	424	507	364	437	426	449	547	508	473	35
Jugendkriminalität (Tatverd. 8-20 J)	1.965	2.001	1.884	1.932	1.980	1.847	1.693	1.785	1.799	1.461	1.835	-374
%-Anteil an den Gesamt-Tatverdächtigen	29	30	30	29	30	29	27	28	27	23	28	-5
Tatverdächtigenbelastungszahl	3.854	3.925	3.687	3.783	3.889	3.674	3.409	3.666	3.778	3.145	3.681	-536
Gewaltkriminalität	622	632	639	706	635	643	605	654	586	543	627	-84
%-Anteil an den Gesamt-Straftaten	3	3	4	4	3	4	4	4	3	3	4	-1
Aufklärung in %	74	72	73	77	77	74	76	71	76	75	74	1
Straßenkriminalität	7.081	6.169	5.973	5.470	6.063	5.318	4.634	4.612	4.851	4.655	5.483	-828
%-Anteil an den Gesamt-Straftaten	36	32	33	31	31	30	29	28	29	28	31	-3
Aufklärung in %	11	14	18	17	17	17	17	23	15	17	17	0

(Werte teilweise gerundet)

5.3 Vergleich der Fallzahlen und Aufklärungsquoten in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke

Jahr	Fälle gesamt	Differenz Fallzahlen	+/- in %	geklärte Fälle	Differenz gekl. Fälle	Aufklärungsquote in %
2003	19484	-373	-1,88%	8787	8787	45,10
2004	19284	-200	-1,03%	9439	652	48,95
2005	18037	-1247	-6,47%	8744	-695	48,48
2006	17839	-198	-1,10%	8832	88	49,51
2007	19313	1474	8,26%	9499	667	49,18
2008	17618	-1695	-8,78%	8802	-697	49,96
2009	15884	-1734	-9,84%	7817	-985	49,21
2010	16314	430	2,71%	8345	528	51,15
2011	16800	486	2,98%	8248	-97	49,10
2012	16663	-137	-0,82%	8622	374	51,74

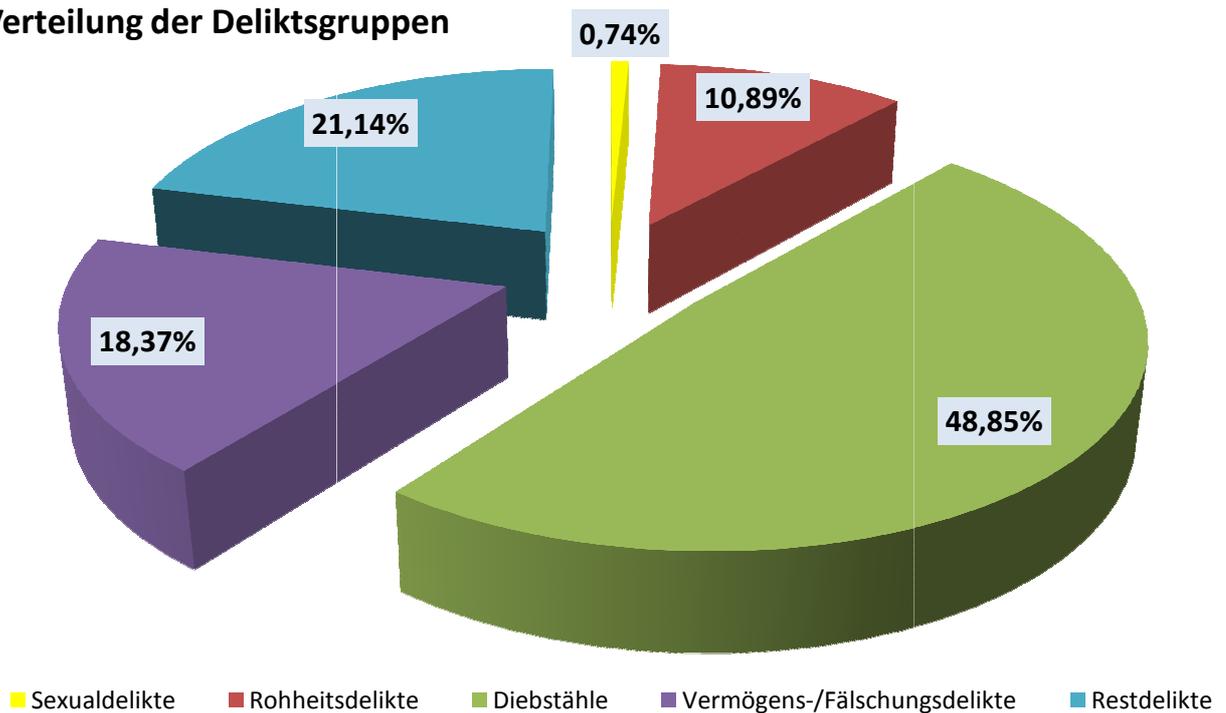
Aufklärungsquote in %



5.4 Verteilung der Deliktgruppen in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke

2012	Gesamt- straftaten	Sexual- delikte	Rohheits- delikte	Diebstähle	Vermögens- /Fälschungs- delikte	Restdelikte
Fälle	16663	124	1815	8140	3061	3523
%-Anteil an der Gesamtkriminalität	100%	0,74%	10,89%	48,85%	18,37%	21,14%

Verteilung der Deliktgruppen



5.5 Kriminalität in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke

5.5.1 Vergleich Fallzahlen, Kriminalitätsdichtezahlen¹, Häufigkeitszahlen

2011

Bereich	Angezeigte Fälle	Anteil an der Gesamtkriminalität in %	Aufklärung in %	Fläche in qkm	Einwohner Stand 31.12.2010	KDZ	HZ
Bad Oeynhausen	3.448	20,69%	53,45%	64,80	48.300	53,21	7.139
Espelkamp	960	5,76%	48,13%	83,91	25.236	11,44	3.804
Hille	443	2,66%	53,95%	102,99	16.167	4,30	2.740
Hüllhorst	239	1,43%	36,82%	44,73	13.351	5,34	1.790
Lübbecke	1.217	7,30%	51,68%	64,94	25.796	18,74	4.718
Minden	6.887	41,33%	45,96%	101,08	82.114	68,13	8.387
Petershagen	642	3,85%	47,51%	211,92	25.750	3,03	2.493
Porta Westfalica	1.771	10,63%	50,14%	105,17	35.122	16,84	5.042
Pr. Oldendorf	327	1,96%	49,85%	69,68	12.862	4,69	2.542
Rahden	434	2,60%	46,54%	137,49	15.636	3,16	2.776
Stemwede	356	2,14%	53,37%	165,35	13.819	2,15	2.576
KPB Minden-Lübbecke	16.800	100%	49,10%	1.152,04	314.153	14,58	5.348

2012

Bereich	Angezeigte Fälle	Anteil an der Gesamtkriminalität in %	Aufklärung in %	Fläche in qkm	Einwohner Stand 31.12.2011 ²	KDZ	HZ
Bad Oeynhausen	3.545	21,27%	53,57%	64,80	48.016	54,71	7.383
Espelkamp	944	5,67%	47,14%	84,20	25.108	11,21	3.760
Hille	374	2,24%	45,99%	103,00	16.021	3,63	2.334
Hüllhorst	278	1,67%	44,96%	44,70	13.246	6,22	2.099
Lübbecke	1.139	6,84%	46,62%	65,00	25.636	17,52	4.443
Minden	6.905	41,44%	52,83%	101,10	81.904	68,30	8.431
Petershagen	690	4,14%	51,74%	212,00	25.470	3,25	2.709
Porta Westfalica	1.721	10,33%	51,54%	105,20	34.918	16,36	4.929
Pr. Oldendorf	310	1,86%	49,35%	68,80	12.720	4,51	2.437
Rahden	386	2,32%	46,63%	137,40	15.541	2,81	2.484
Stemwede	341	2,05%	57,77%	166,10	13.628	2,05	2.502
KPB Minden-Lübbecke	16.663³	100%	51,74%	1.152,20	312.208	14,46	5.337

¹ Definitionen siehe Seite 46 ff, Pkt. 9 Begriffserläuterungen

² Aktuellere Bevölkerungsdaten stehen derzeit nicht zur Verfügung

³ Die Gesamtsumme 16.663 (16.800) liegt um 30 (76) Fälle über dem Summenwert der Gemeinden und resultiert daraus, dass der Tatort nicht genau zu bestimmen war.

5.5.2 Erläuterungen zum Vergleich Fallzahlen, Kriminalitätsdichtezahlen, Kriminalitätshäufigkeitszahlen

Bei der Betrachtung der polizeilichen Kriminalstatistik ist es naheliegender, aus der Entwicklung der reinen Fallzahlen auf die Kriminalitätsbelastung zu schließen. Dieses Vorgehen würde allerdings zu einem Zerrbild der tatsächlichen Verhältnisse führen.

Das Risiko, Opfer einer Straftat zu werden, lässt sich nur mittels der sogenannten „**Kriminalitätshäufigkeitszahl** (KHZ)¹ einschätzen. Mit ihr werden die Fallzahlen auf eine vergleichbare Einwohnerzahl von 100.000 Einwohnern berechnet.

Die „**Kriminalitätsdichtezahl** (KDZ)² ist die Zahl der bekannt gewordenen Straftaten insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf eine Fläche von einem Quadratkilometer.

Beide Zahlen drücken das Risiko aus, dem jeder einzelne Bürger innerhalb eines bestimmten Raumes oder einer Bevölkerungsmenge unterliegt, Opfer einer Straftat zu werden.

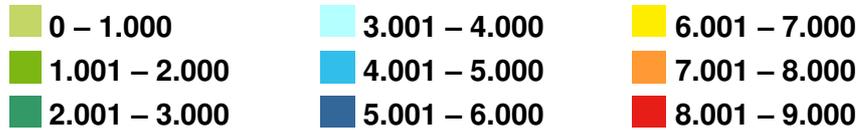
In den nachfolgenden Grafiken wird die Kriminalitätsverteilung im Bereich der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke anhand der Fall- und Häufigkeitszahlen gegenübergestellt. Hieran ist deutlich zu erkennen, dass auch Bereiche mit vergleichsweise niedrigen Fallzahlen eine höhere Kriminalitätsbelastung aufweisen können.

¹ Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ), siehe Pkt. 9, Seite 46 ff

² Kriminalitätsdichtezahl (KDZ), siehe Pkt. 9, Seite 46 ff

5.5.3 Grafische Übersicht der Fall- und Häufigkeitszahlen in der kommunalen Verteilung im Jahr 2012

Fallzahlen 2012



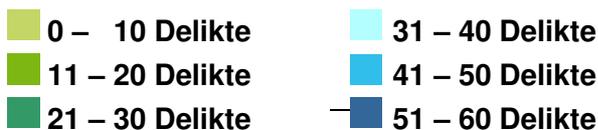
Kriminalitätshäufigkeitszahlen 2012



5.6 Entwicklung ausgewählter Delikte in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke

Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	6	14	20	26	14	12	50,00
Espelkamp	2	5	2	5	1	4	25,00
Hille	1	3	0	2	1	0	-
Hüllhorst ¹		0	2	3	0	0	-
Lübbecke	6	8	8	4	6	5	20,00
Minden	45	47	49	48	35	31	41,94
Petershagen	4	2	0	3	0	0	-
Porta Westfalica	9	6	10	2	6	7	28,57
Pr. Oldendorf ¹		1	0	1	0	0	-
Rahden	0	3	1	1	1	1	0,00
Stemwede ¹		1	0	3	0	0	-
KPB Minden-Lübbecke	77	90	92	99	64	60	38,33

Verteilung im Jahr 2012



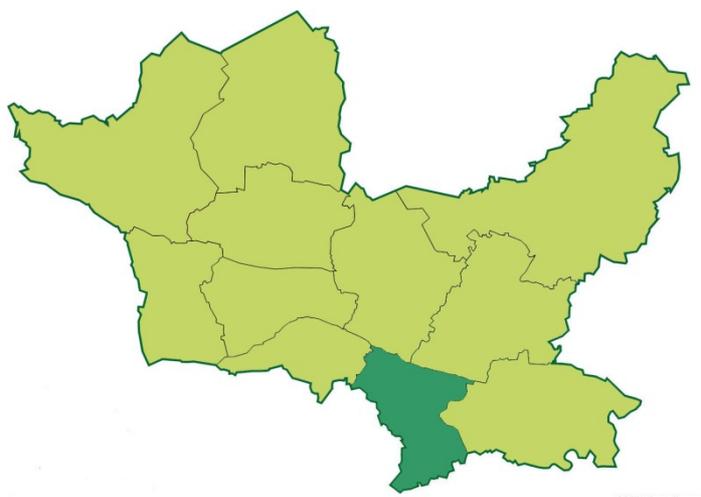
Die positive Fallzahlentwicklung des Vorjahres hat sich auch 2012 fortgesetzt.

Im Sommer zeichnete sich in Minden eine Serie von Handtaschenraubdelikten zum Nachteil älterer Frauen ab. Zur Aufklärung der Raubserie wurden directionsübergreifende Sonderstreifen durchgeführt. Nach einem Hinweis konnte der 20-jährige Täter aus Minden festgenommen und somit weitere Raubstraftaten verhindert werden.

¹Die Gemeinden Hüllhorst, Pr. Oldendorf und Stemwede wurden 2007 als „Restbezirk“ statistisch erfasst. Ab 2008 erfolgte eine differenzierte Erfassung; daher liegen auch für die Tabellen Bl. 17-36 differenzierte Werte der Gemeinden erst ab dem Jahr 2008 vor.

Raubüberfälle auf Tankstellen, Spielhallen, sonstige Zahlstellen u. Geschäfte							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	12	5	11	27	22	26	76,92
Espelkamp	0	0	0	2	0	0	-
Hille	0	0	0	9	1	1	100,00
Hüllhorst		1	3	0	1	0	-
Lübbecke	1	8	13	0	3	0	-
Minden	2	9	12	21	12	3	33,33
Petershagen	0	1	0	0	3	1	100,00
Porta Westfalica	0	4	3	4	13	5	40,00
Pr. Oldendorf		0	5	0	0	6	100,00
Rahden	0	4	0	0	0	0	-
Stemwede		0	0	2	2	0	-
KPB Minden-Lübbecke	15	32	47	65	57	42	73,81

Verteilung im Jahr 2012



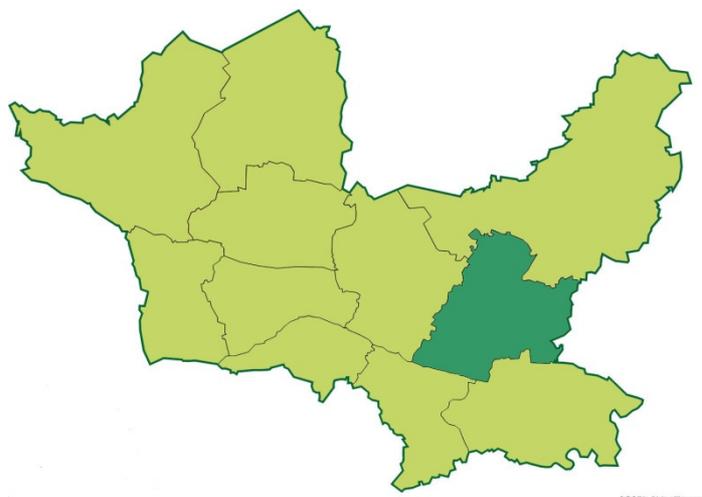
Raubüberfälle auf Tankstellen, Spielhallen, Geschäfte etc. sind 2012 stark zurückgegangen.

Nach den erhöhten Fallzahlen von 2010 und 2011, welche durch ein „Räuberpäarchen“ aus Bad Oeynhausen verursacht und durch die EK „Waffe“ aufgeklärt werden konnten, haben sich die Fallzahlen wieder verringert.

Auch im Jahr 2012 war ein Schwerpunkt in Bad Oeynhausen festzustellen. Hier konnten allerdings zwei drogenabhängige Personen festgenommen werden, die für den Großteil der Raubstrafaten verantwortlich waren.

Brandstiftung							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	10	8	8	30	24	5	20,00
Espelkamp	5	4	3	3	5	0	-
Hille	2	1	0	2	0	2	50,00
Hüllhorst		1	4	1	5	4	0,00
Lübbecke	6	9	9	5	5	3	33,33
Minden	13	9	16	26	21	14	35,71
Petershagen	6	3	10	14	11	5	20,00
Porta Westfalica	8	2	5	19	11	4	100,00
Pr. Oldendorf		3	5	1	0	2	100,00
Rahden	0	1	3	0	0	2	0,00
Stemwede		3	3	9	6	1	100,00
KPB Minden-Lübbecke	54	44	66	110	88	42	38,10

Verteilung im Jahr 2012

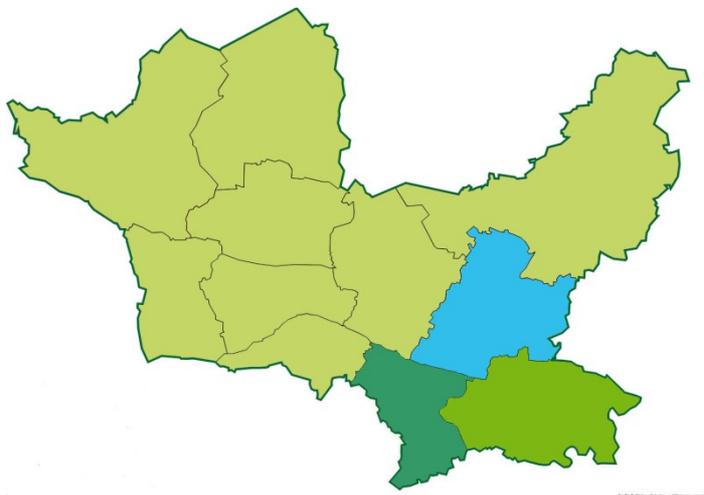


Im vergangenen Jahr wurden deutlich weniger Brandstiftungen registriert als in den beiden Jahren zuvor.

2010 und 2011 hatte eine Serie von Brandstiftungen und Raubüberfällen in Bad Oeynhausen, Minden und Porta Westfalica die Fallzahlen in die Höhe getrieben. Die beiden Täter konnten 2011 durch die EK „Waffe“ und EK „Feuer“ identifiziert und festgenommen werden.

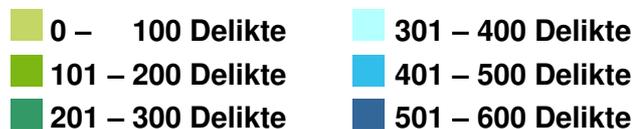
Körperverletzung							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	201	230	201	199	196	257	88,72
Espelkamp	104	91	91	91	80	67	85,07
Hille	56	60	36	41	61	34	91,18
Hüllhorst		31	26	25	26	20	90,00
Lübbecke	170	102	89	101	122	97	92,78
Minden	547	540	547	526	507	469	89,55
Petershagen	81	77	55	87	66	64	98,44
Porta Westfalica	145	146	114	133	130	130	92,31
Pr. Oldendorf		30	22	18	15	27	92,59
Rahden	30	40	36	49	45	37	91,89
Stemwede		30	27	41	22	30	86,67
KPB Minden-Lübbecke	1.473	1.378	1.246	1.311	1.270	1.232	90,26

Verteilung im Jahr 2012



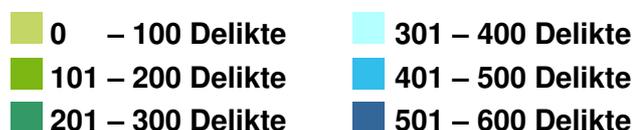
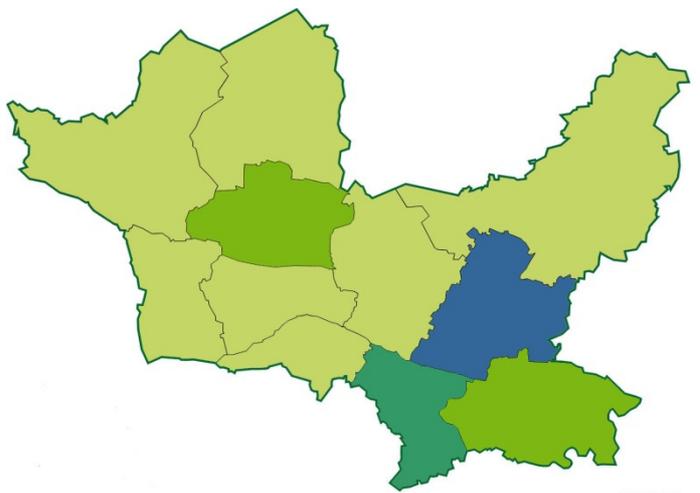
Im vergangenen Jahr haben sich die Fallzahlen bei den Körperverletzungsdelikten nochmals leicht verringert. Ein Großteil der Straftaten konnte aufgeklärt werden.

Die positive Entwicklung wurde durch die umfangreichen polizeilichen Maßnahmen bei den Vatertags- und Festivalveranstaltungen begünstigt.



Ladendiebstahl							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	316	276	224	259	275	278	90,02
Espelkamp	68	159	108	96	91	122	96,72
Hille	7	9	7	5	4	2	100,00
Hüllhorst		3	3	4	2	9	100,00
Lübbecke	97	91	62	59	113	89	94,38
Minden	549	564	574	543	600	571	90,02
Petershagen	16	17	12	39	27	35	88,57
Porta Westfalica	159	229	199	162	134	136	95,59
Pr. Oldendorf		9	14	7	17	11	54,55
Rahden	21	14	16	3	11	9	88,89
Stemwede		15	10	7	5	4	0,00
KPB Minden-Lübbecke	1.266	1.386	1.229	1.184	1.279	1.266	90,28

Verteilung im Jahr 2012

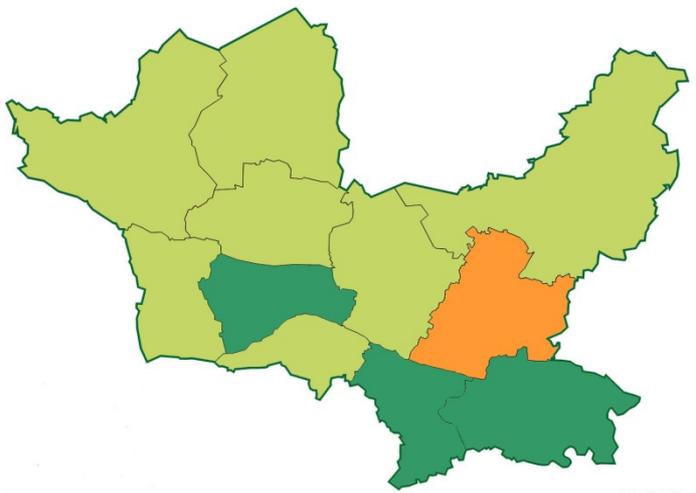


Die Fallzahlen unterliegen in der Langzeitstatistik nur einer geringen Schwankungsbreite. In den letzten beiden Jahren waren sie nahezu konstant. Sie werden im Wesentlichen durch den Einsatz von Ladendetektiven und durch geschultes Ladenpersonal bestimmt.

Präsenzkonzepte des Bezirksdienstes und der Polizeiwachen tragen in der Mindener Innenstadt und in Bad Oeynhausen im Werre Park zur Verhinderung von Ladendiebstählen bei.

Diebstahl von Kraftwagen							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	15	16	12	16	18	15	53,33
Espelkamp	5	2	7	3	4	5	20,00
Hille	7	8	3	3	1	1	0,00
Hüllhorst		1	3	2	1	0	-
Lübbecke	10	14	10	10	9	11	0,00
Minden	28	42	20	22	42	38	31,58
Petershagen	6	3	3	4	4	4	0,00
Porta Westfalica	10	9	7	11	7	11	27,27
Pr. Oldendorf		6	1	4	1	4	25,00
Rahden	5	1	2	5	4	0	-
Stemwede		2	2	4	1	4	50,00
KPB Minden-Lübbecke	94	104	70	84	92	93	29,03

Verteilung im Jahr 2012



Die Fallzahlen haben sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert. Während hochwertige Fahrzeuge durch spezialisierte Banden entwendet und in Richtung Osteuropa verbracht werden, sind örtliche Täter zumeist für Diebstähle von minderwertigeren Fahrzeugen verantwortlich.

Nach einer Serie von Pkw-Diebstählen in Minden konnte ein 20-jähriger Täter festgenommen werden.

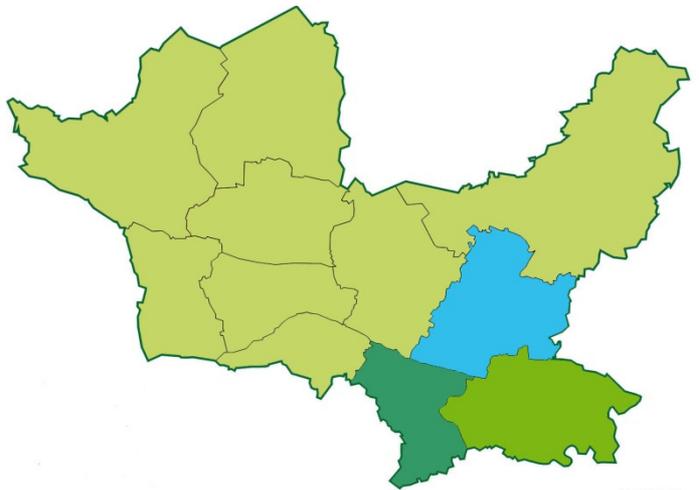
0 – 5 Delikte
6 – 10 Delikte
11 – 15 Delikte

16 – 20 Delikte
21 – 25 Delikte
26 – 30 Delikte

31 – 35 Delikte
36 – 40 Delikte
41 – 45 Delikte

Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	435	309	277	322	232	207	8,70
Espelkamp	290	126	89	151	107	46	10,87
Hille	22	25	31	75	29	28	14,29
Hüllhorst		18	25	9	17	21	4,76
Lübbecke	128	91	89	94	114	87	8,05
Minden	1022	935	494	562	551	458	17,47
Petershagen	51	60	57	56	33	65	4,62
Porta Westfalica	191	158	155	152	149	158	1,27
Pr. Oldendorf		31	33	23	14	19	5,26
Rahden	69	41	55	44	33	21	6,67
Stemwede		22	17	19	33	25	28,00
KPB Minden-Lübbecke	2.303	1.817	1322	1.507	1312	1136	12,15

Verteilung im Jahr 2012



Im vergangenen Jahr wurden die Fallzahlen für Diebstähle an und aus Kraftfahrzeugen erstmals zusammen erfasst.

Es sind die niedrigsten Fallzahlen der letzten sechs Jahre zu verzeichnen. Dieses ist u.a. darauf zurückzuführen, dass sich auch in 2012 einige Intensivtäter in Haft befanden.

In Minden konnte eine Serie von Pkw-Aufbrüchen geklärt werden. Der 28-jährige Täter wurde festgenommen. Die Aufklärungsquote konnte im Vergleich zum Vorjahr verbessert werden.

Diebstahl von Fahrrädern							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	334	257	259	251	270	302	5,30
Espelkamp	174	187	109	83	64	59	8,47
Hille	41	28	33	41	33	18	16,67
Hüllhorst		7	10	8	9	7	0,00
Lübbecke	87	90	93	58	62	58	5,17
Minden	918	825	833	612	790	690	8,12
Petershagen	98	70	59	69	52	47	4,26
Porta Westfalica	146	110	90	82	109	67	16,42
Pr. Oldendorf		27	15	16	12	13	0,00
Rahden	71	64	69	36	44	40	5,00
Stemwede		25	28	13	9	5	20,00
KPB Minden-Lübbecke	1.931	1.692	1600	1.269	1454	1306	7,58

Verteilung im Jahr 2012



Im vergangenen Jahr wurden 10 Prozent weniger Fahrraddiebstähle angezeigt. Insbesondere im Bereich Minden ist ein deutlicher Rückgang festzustellen.

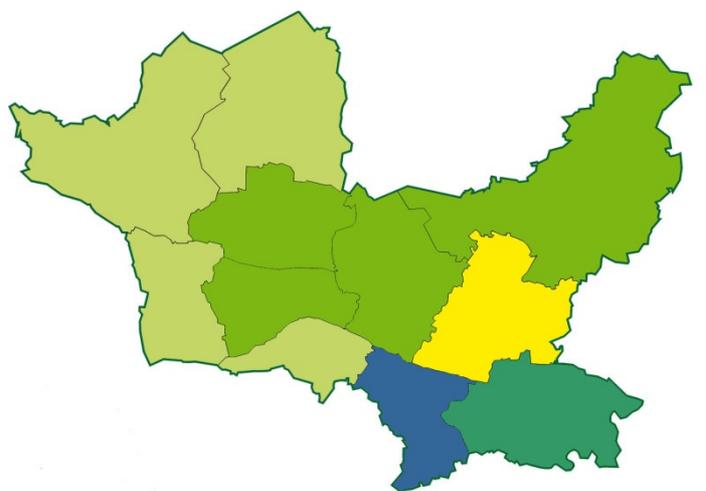
2012 wurde in Minden das Projekt „Kein Fahrrad ohne Nummernschild“ zur Bekämpfung des Fahrraddiebstahls begonnen. Bis zum Jahreswechsel wurden bereits 1380 Fahrräder registriert.

Das Projekt soll auf weitere Kommunen ausgedehnt werden.



Einbruchsdiebstahl aus Dienst-, Büro-, Werkstatt- und Lagerräumen							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	71	64	65	75	82	119	48,74
Espelkamp	34	21	13	25	22	38	18,42
Hille	11	11	13	13	13	26	38,46
Hüllhorst		8	5	4	12	16	0,00
Lübbecke	36	21	28	54	24	32	9,38
Minden	189	94	103	122	178	139	38,85
Petershagen	12	13	24	24	17	22	9,09
Porta Westfalica	36	30	35	32	45	50	22,00
Pr. Oldendorf		11	11	13	8	5	40,00
Rahden	10	15	15	5	10	18	5,56
Stemwede		16	17	15	11	8	37,50
KPB Minden-Lübbecke	443	304	329	382	422	473	31,92

Verteilung im Jahr 2012



0 – 20 Delikte
21 – 40 Delikte
41 – 60 Delikte

61 – 80 Delikte
81 – 100 Delikte
101 – 120 Delikte

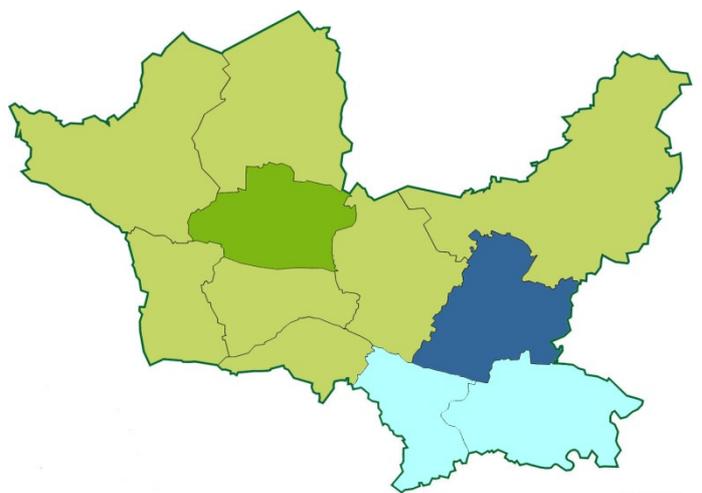
121 – 140 Delikte
141 – 160 Delikte
161 – 180 Delikte

Im Jahr 2012 war ein Anstieg von Einbrüchen in Geschäftsräume zu verzeichnen. Zur Aufklärung der Straftaten wurde die EK „Bruch“ eingerichtet. Parallel dazu wurden direktionsübergreifend zielgerichtete Tatverdächtigenobservationen, Kontrollen, sowie Präventionsstreifen durchgeführt. Nach Abschluss der Ermittlungen konnten 150 Einbrüche geklärt werden. 21 Beschuldigte wurden ermittelt. Davon gingen vier Täter in U-Haft. Die Aufklärungsquote konnte deutlich verbessert werden.

¹ EK = Ermittlungskommission

Einbruchsdiebstahl aus Gaststätten, Hotels und Kantinen							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	26	38	13	25	32	36	63,89
Espelkamp	4	7	3	4	4	11	9,09
Hille	2	1	0	3	6	6	0,00
Hüllhorst		0	1	1	1	0	-
Lübbecke	4	4	0	6	4	1	0,00
Minden	56	56	44	52	53	51	62,75
Petershagen	5	1	1	3	2	3	33,33
Porta Westfalica	21	11	3	10	14	37	5,41
Pr. Oldendorf		4	1	7	0	1	0,00
Rahden	5	8	1	3	1	4	0,00
Stemwede		7	2	1	0	0	-
KPB Minden-Lübbecke	136	137	69	115	117	150	39,33

Verteilung im Jahr 2012



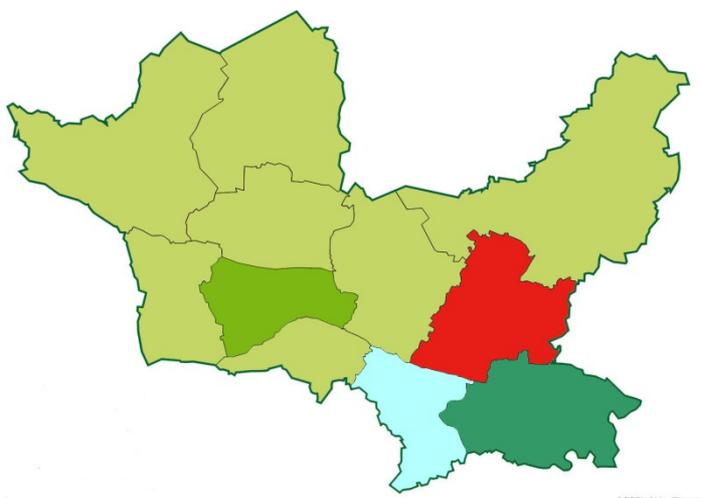
Die Zahl der Einbrüche in Gaststätten nahm 2012 zu. Wie sich herausstellte, wurden die Straftaten zum Teil von Beschuldigten der EK „Bruch“ begangen.

Durch die erfolgreiche Arbeit der Ermittlungskommission konnte die Aufklärungsquote auf 39 % gesteigert werden.



Wohnungseinbruchdiebstahl							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	65	61	54	79	66	85	10,59
Espelkamp	21	21	17	10	7	20	15,00
Hille	6	11	1	14	16	9	33,33
Hüllhorst		8	4	15	13	15	20,00
Lübbecke	18	29	27	23	13	29	0,00
Minden	207	176	131	232	222	276	27,90
Petershagen	29	23	22	23	34	21	14,29
Porta Westfalica	85	48	35	50	78	65	12,31
Pr. Oldendorf		8	8	9	8	16	0,00
Rahden	13	7	15	14	18	15	0,00
Stemwede		9	17	4	12	7	0,00
KPB Minden-Lübbecke	444	401	331	473	487	558	19,18

Verteilung im Jahr 2012



0 – 25 Delikte
26 – 50 Delikte
51 – 75 Delikte

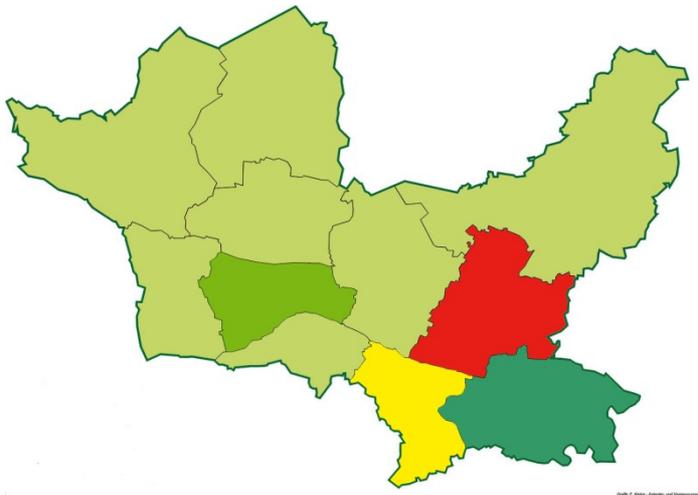
76 – 100 Delikte
101 – 125 Delikte
126 – 150 Delikte

151 – 175 Delikte
176 – 200 Delikte
über 201 Delikte

Im vergangenen Jahr wurden deutlich mehr Wohnungseinbrüche angezeigt. Es gelang gleichzeitig, die Aufklärungsquote zu verbessern. Die Fallzahlen der KPB Minden-Lübbecke folgen damit einem bundesweit festzustellenden Trend. Um der Entwicklung entgegenzuwirken, wurden u.a. im Rahmen der Aktion „Riegel vor!“ directionsübergreifende Schwerpunktkontrollen in Wohngebieten durchgeführt. Weiterhin führten das KK KP/O und der BD in den Abendstunden Präventionsstreifen durch, um Hausbesitzer zum Thema Einbruchschutz zu beraten.

Betrug insgesamt							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	506	649	532	569	597	671	82,86
Espelkamp	117	122	74	107	90	92	61,96
Hille	40	98	57	77	57	46	80,43
Hüllhorst		34	56	40	25	41	80,49
Lübbecke	176	181	139	165	129	123	65,04
Minden	722	748	726	775	718	1068	87,36
Petershagen	88	64	85	111	66	84	88,10
Porta Westfalica	255	191	224	295	260	298	74,50
Pr. Oldendorf		23	28	35	60	26	92,31
Rahden	31	108	55	39	32	43	69,77
Stemwede		35	30	27	31	31	77,42
KPB Minden-Lübbecke	2.267	2.255	2008	2.240	2066	2523	82,05

Verteilung im Jahr 2012



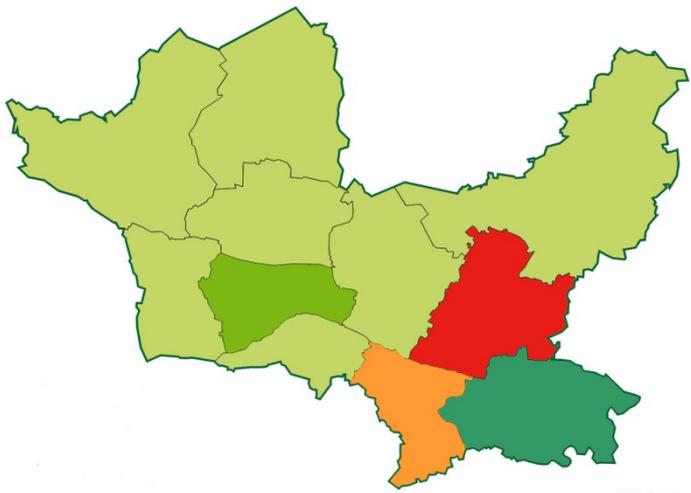
Betrugsstraftaten haben 2012 deutlich zugenommen. Die Aufklärungsquote konnte leicht verbessert werden.

Insbesondere in den Bereichen Warenbetrug/Warenkreditbetrug, Tankbetrügereien und Erschleichen von Leistungen sind die Fallzahlen gestiegen.



Waren- und Warenkreditbetrug ¹							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	281	380	296	315	324	354	79,38
Espelkamp	55	61	37	43	41	32	87,50
Hille	12	66	38	25	31	21	85,71
Hüllhorst		20	33	13	14	17	82,35
Lübbecke	69	111	71	70	67	55	72,73
Minden	312	319	290	295	242	487	90,76
Petershagen	45	30	39	40	24	38	97,37
Porta Westfalica	128	109	128	172	123	146	73,29
Pr. Oldendorf		9	12	12	15	9	100,00
Rahden	8	20	10	12	11	10	70,00
Stemwede		14	14	10	15	16	93,75
KPB Minden-Lübbecke	980	1.139	968	1.007	907	1185	84,22

Verteilung im Jahr 2012



Die Fallzahlen befinden sich auf dem höchsten Stand der letzten sechs Jahre. Die Aufklärungsquote konnte um 5 % verbessert werden.

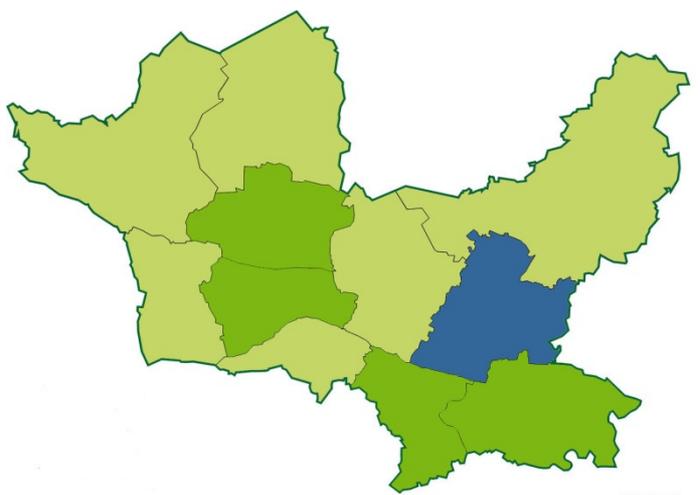
In Minden wurden vier Intensivtäter ermittelt, denen allein 75 Straftaten bei Onlinehandelsgeschäften über Auktionsportale und Kleinanzeigen vorgeworfen werden.



¹ Beim **Warenbetrug** versucht der Betrüger die Bezahlung zu erlangen, ohne Ware zu liefern. Der **Warenkreditbetrug** wird dadurch gekennzeichnet, dass der Täter die Ware bezieht, ohne zu bezahlen.

Computerkriminalität							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	24	34	23	36	46	19	42,11
Espelkamp	9	12	4	25	8	16	0,00
Hille	1	3	1	36	1	2	50,00
Hüllhorst		0	3	13	2	4	25,00
Lübbecke	17	12	12	49	15	16	43,75
Minden	68	45	48	69	52	55	56,36
Petershagen	4	3	14	22	7	8	50,00
Porta Westfalica	11	9	11	32	20	19	36,84
Pr. Oldendorf		2	4	8	5	2	50,00
Rahden	1	3	3	8	3	3	33,33
Stemwede		10	3	3	2	3	33,33
KPB Minden-Lübbecke	135	133	126	301	161	147	42,18

Verteilung im Jahr 2012

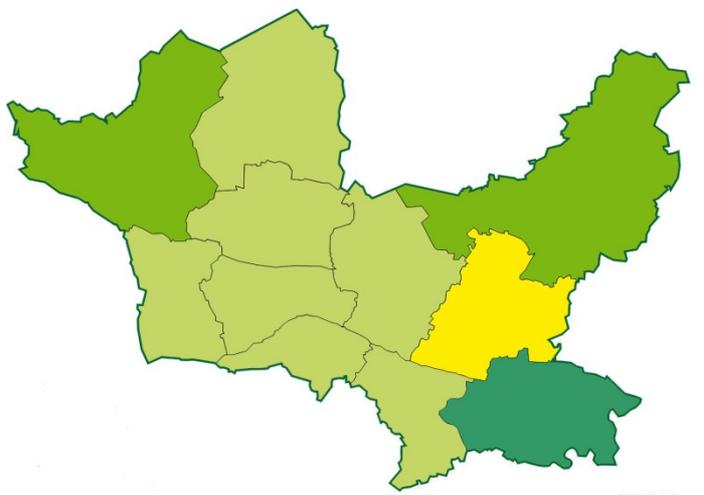


Die Fallzahlen im Summenschlüssel Computerkriminalität entstehen im Wesentlichen durch das Ausspähen oder Verändern von Daten.

Daten werden ausgespäht, wenn beispielsweise Bankkunden auf gefälschten Bankseiten zur Eingabe von Kontodaten oder TAN aufgefordert werden. Daten werden verändert, wenn Accountdaten „gehackt“ werden und mit den geänderten Daten betrügerische Geschäfte im Internet getätigt werden. Die Kreispolizeibehörde veröffentlicht regelmäßig Hinweise in den Medien, um die Bürger vor neuen Erscheinungsformen zu warnen.

Umweltkriminalität							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	5	3	4	6	6	4	100,00
Espelkamp	5	2	8	4	4	0	-
Hille	8	5	3	5	4	4	75,00
Hüllhorst		0	4	2	1	3	100,00
Lübbecke	8	4	5	5	12	4	75,00
Minden	19	22	18	30	29	34	76,47
Petershagen	10	12	6	7	7	8	100,00
Porta Westfalica	2	10	3	5	9	15	100,00
Pr. Oldendorf		3	4	2	6	5	40,00
Rahden	3	1	5	0	4	0	-
Stemwede		0	0	2	4	8	62,50
KPB Minden-Lübbecke	86	62	60	68	86	85	81,18

Verteilung im Jahr 2012

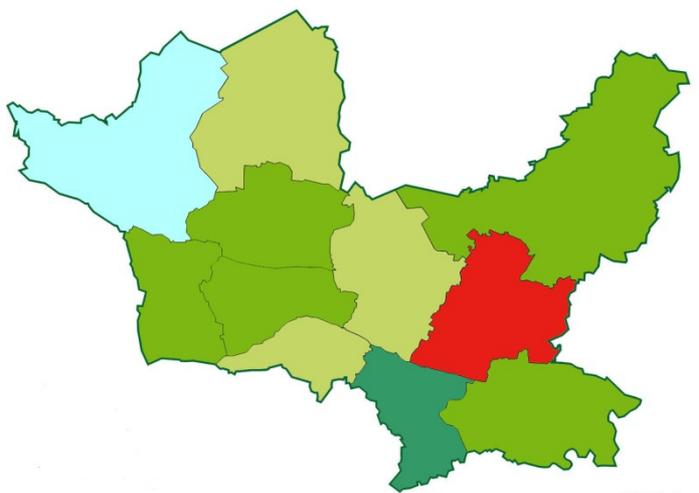


Die Fallzahlen liegen leicht unter dem Vorjahresniveau. Der Anteil der Straftaten gegen die Umwelt an der Gesamtzahl der angezeigten Delikte liegt in der KPB Minden-Lübbecke bei **0,51%**. Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Polizeilichen Kriminalstatistik nicht alle Straftaten gegen die Umwelt erfasst werden, da die Staatsanwaltschaft von Amts wegen oder aufgrund von Privat- bzw. Behördenanzeigen Umweltdelikte bearbeitet, ohne dass sie der Polizei bekannt werden.



Rauschgiftdelikte							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	44	68	36	49	80	55	96,36
Espelkamp	37	35	25	18	30	21	100,00
Hille	44	10	8	2	8	9	88,89
Hüllhorst		2	15	7	4	2	100,00
Lübbecke	36	11	68	38	32	31	100,00
Minden	130	206	185	160	176	211	97,63
Petershagen	6	7	10	25	12	22	81,82
Porta Westfalica	39	61	37	34	36	39	100,00
Pr. Oldendorf		3	1	14	3	4	100,00
Rahden	8	22	15	7	19	13	100,00
Stemwede		8	11	17	74	74	98,65
KPB Minden-Lübbecke	364	437	426	449	547	508	97,24

Verteilung im Jahr 2012



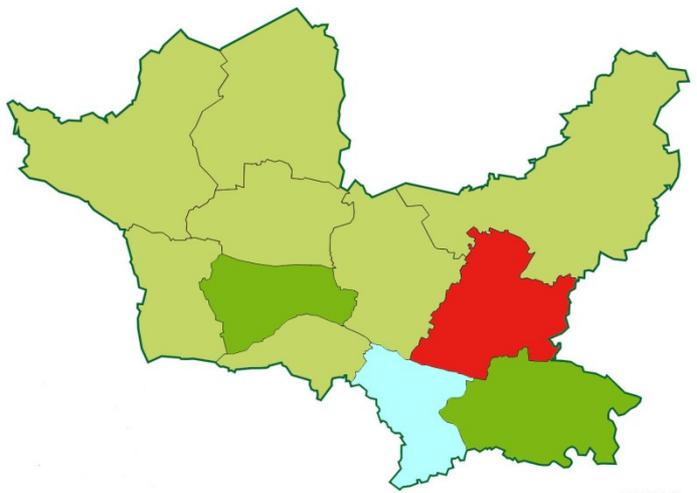
Wenngleich die Fallzahlen im vergangenen Jahr zurückgegangen sind, liegen sie über dem Mittelwert der letzten Jahre.

Rauschgiftdelikte werden fast ausschließlich durch polizeiliche Kontrollen und Ermittlungen bekannt (Kontrolldelikte).



Straßenkriminalität ¹							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	1109	1006	882	1022	997	956	16,95
Espelkamp	591	427	294	347	276	249	18,88
Hille	108	88	99	149	121	89	19,10
Hüllhorst		50	67	52	59	75	16,00
Lübbecke	347	337	356	313	369	360	12,78
Minden	2599	2464	2004	1821	2182	2019	16,15
Petershagen	247	210	186	208	150	184	16,85
Porta Westfalica	521	404	386	396	440	445	17,30
Pr. Oldendorf		91	90	95	66	96	11,46
Rahden	203	161	180	135	126	111	22,52
Stemwede		74	85	73	65	70	28,57
KPB Minden-Lübbecke	6.063	5.318	4634	4.612	4851	4655	16,63

Verteilung im Jahr 2012



2012 verringerten sich die angezeigten Straftaten aus dem Deliktsbereich der Straßenkriminalität um 196 Taten.

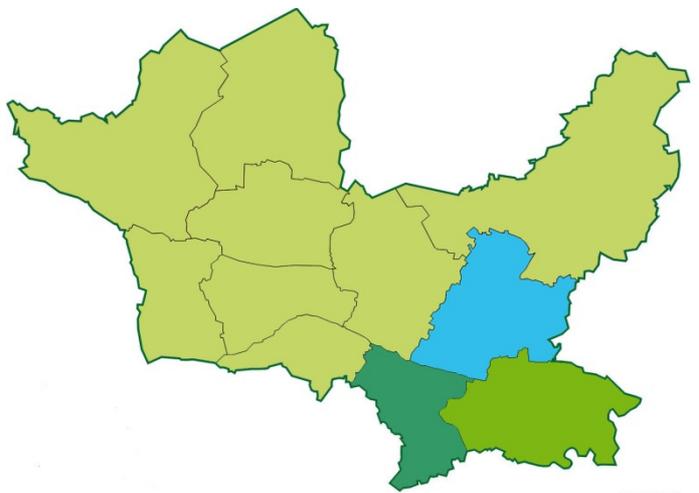
Die Abnahme ist auf rückläufige Fallzahlen bei den Diebstählen an/aus Kraftfahrzeugen, Diebstählen von Mopeds und Krafträdern sowie Fahrraddiebstählen zurückzuführen.



¹ Begriff Straßenkriminalität siehe Fußnote Seite 9

Gewaltkriminalität ¹							
Bereich	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	Fallzahlen	AQ in %
Bad Oeynhausen	87	128	102	118	116	131	80,15
Espelkamp	51	40	29	44	23	45	75,56
Hille	17	24	16	15	34	14	71,43
Hüllhorst		9	16	10	12	5	60,00
Lübbecke	69	57	55	41	54	36	69,44
Minden	238	263	276	299	229	212	70,28
Petershagen	34	30	26	32	21	17	94,12
Porta Westfalica	76	53	48	43	71	51	78,43
Pr. Oldendorf		10	7	11	7	6	100,00
Rahden	12	20	13	19	12	12	83,33
Stemwede		8	16	21	7	13	76,92
KPB Minden-Lübbecke	635	643	605	654	586	543	75,32

Verteilung im Jahr 2012



Die Fallzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr nochmals gesunken und befinden sich auf dem niedrigsten Stand der letzten sechs Jahre. Die Entwicklung ist auf den Rückgang von Körperverletzungsdelikten zurückzuführen.

75% der angezeigten Gewaltdelikte konnten aufgeklärt werden.



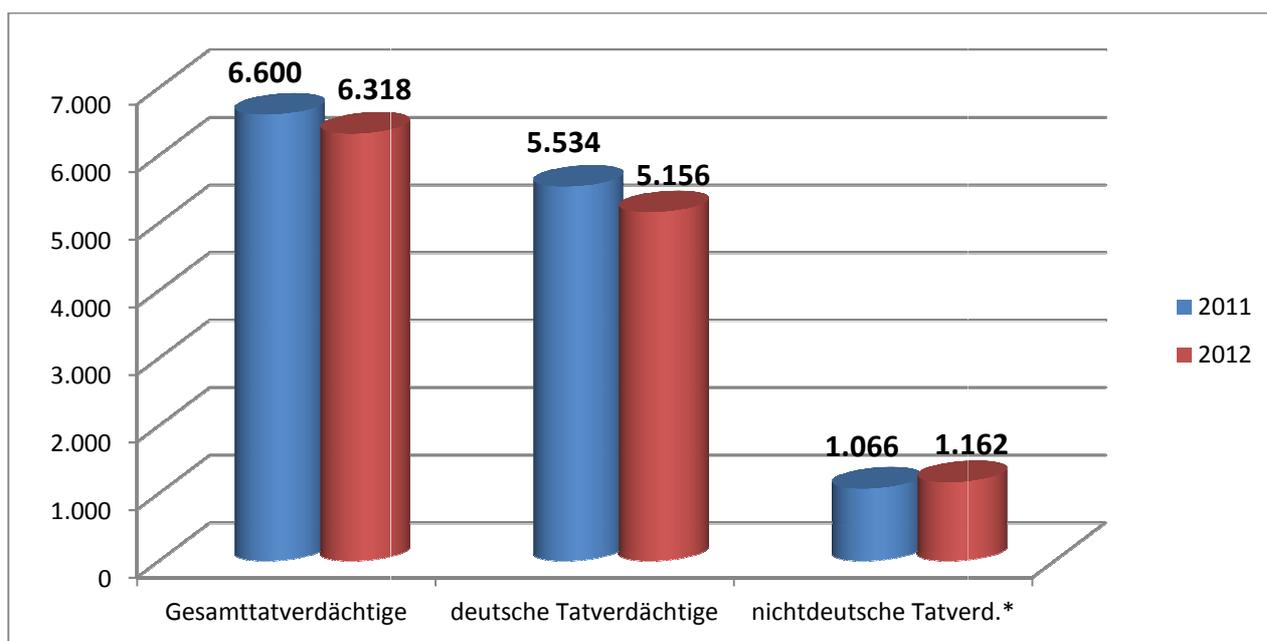
¹ Begriff Gewaltkriminalität siehe Fußnote Seite 9

6. Entwicklung der Tatverdächtigenzahlen in der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke

6.1 Deutsche/nichtdeutsche Tatverdächtige

KPB Minden-Lübbecke	Anzahl		Zu-/Abnahme		% - Anteil
	31.12.2010	31.12.2011 ¹	Anzahl	in %	
Gesamteinwohner	314.153	312.208	-1.945	-0,62	100
deutsche Einwohner	298.568	296.332	-2.236	-0,75	94,91
nichtdeutsche Einwohner	15.585	15.876	291	+1,87	5,09
	2011	2012			
Gesamtatverdächtige	6.600	6.318	-282	-4,27	100
deutsche Tatverdächtige	5.534	5.156	-378	-6,83	81,61
nichtdeutsche Tatverd.*	1.066	1.162	96	+9,01	18,39

* **Nichtdeutsche Tatverdächtige** sind Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose.



Die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen sank im Jahr 2012 gegenüber dem Vorjahr um **282**. Aktuell wurden **6.318** Personen als Tatverdächtige ermittelt. Die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen stieg um 9 % auf **1.162** Personen. Der Bevölkerungsanteil der nichtdeutschen Einwohner erhöhte sich auf **5,09 %** (4,96 %).

Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an den ermittelten Straftätern war mit **18,39 %** um 2,24%-Punkte höher als der Vorjahreswert (16,15 %).

¹ Aktuellere Bevölkerungsdaten stehen derzeit nicht zur Verfügung

6.2 Verteilung nach Altersgruppen und Geschlecht (Anzahl 2011/2012)

Tatverdächtige			Anzahl		Zu-/ Ab- nahme in %	Anteil an Ge- samt-TV in %	
Gruppe	Geschlecht	Bev.-Anteil	2011	2012		2011	2012
Kinder		6,39%	304	220	-27,63%	4,61%	3,48%
	männlich		218	157	-27,98%	3,30%	2,48%
	weiblich		86	63	-26,74%	1,30%	1,00%
Jugendliche		4,80%	812	588	-27,59%	12,30%	9,31%
	männlich		552	432	-21,74%	8,36%	6,84%
	weiblich		260	156	-40,00%	3,94%	2,47%
Heranwachsende		3,69%	698	662	-5,16%	10,58%	10,48%
	männlich		558	529	-5,20%	8,45%	8,37%
	weiblich		140	133	-5,00%	2,12%	2,11%
Erwachsene		78,04%	4786	4848	1,30%	72,52%	76,73%
	männlich		3702	3737	0,95%	56,09%	59,15%
	weiblich		1084	1111	2,49%	16,42%	17,58%

Der Anteil der ermittelten jugendlichen (14-17 Jahre) und heranwachsenden (18-20 Jahre) Tatverdächtigen lag im Jahr 2012 bei **9,31%** und **10,48%**, insgesamt somit bei **~20%** der insgesamt ermittelten Tatverdächtigen.

Dies stellt in der Kreispolizeibehörde den niedrigsten Wert der letzten 10 Jahre dar und entspricht der landesweiten Entwicklung.

Der Bevölkerungsanteil der beiden benannten Altersgruppen liegt bei **8,49%**. Diese deutliche Differenz zwischen Tatverdächtigen- und Einwohneranteil ist jugendtypisch.

Nach wie vor ergibt sich der hohe Prozentanteil der Altersgruppe der unter 21-jährigen an den insgesamt ermittelten Tatverdächtigen durch den hohen Anteil beim Delikt „Ladendiebstahl“. Mit **366** ermittelten Tatverdächtigen beträgt der Prozentanteil **35,78%**.

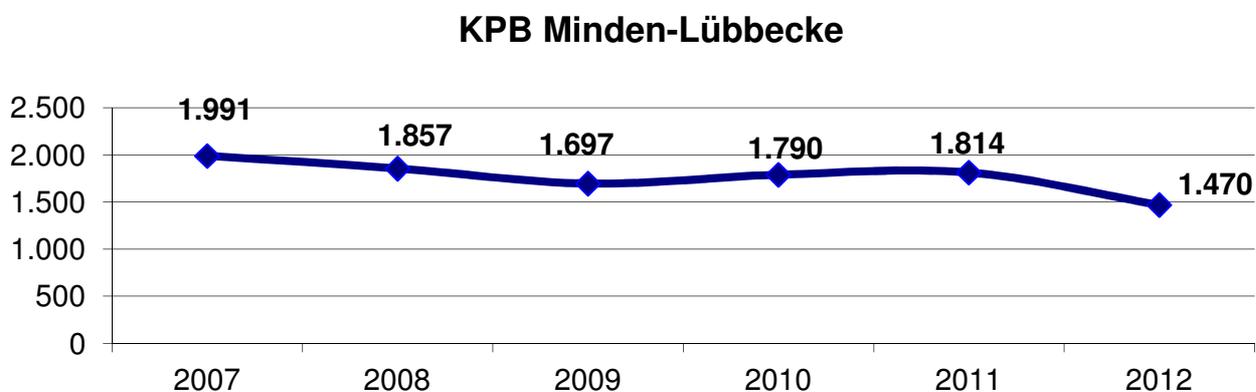
Von den ermittelten **220** tatverdächtigen Kindern und den **588** tatverdächtigen Jugendlichen fielen allein **112** Kinder und **184** Jugendliche beim Ladendiebstahl auf.

Prägnant ist die deutliche Abnahme der Anzahl der tatverdächtigen Kinder (8-13 Jahre) und Jugendlichen (14-17 Jahre) und hier insbesondere die Abnahme der Anzahl der tatverdächtigen weiblichen Jugendlichen mit **40,00 %**. Von den **156** ermittelten weiblichen Jugendlichen waren **73** beim Ladendiebstahl aufgefallen, **71** weniger als im Jahr 2011.

7. Jugendkriminalität

7.1 Entwicklung der jugendlichen Tatverdächtigenzahlen (Tatverdächtige unter 21 Jahre)

Jugendl. Tatverd.	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Bad Oeynhausen	348	376	350	339	351	322
Espelkamp	154	188	119	155	117	94
Hille	68	66	41	56	69	38
Hüllhorst		39	34	26	39	32
Lübbecke	179	174	123	131	150	106
Minden	788	673	687	735	771	616
Petershagen	97	77	65	97	87	80
Porta Westfalica	238	249	204	214	233	161
Pr. Oldendorf		48	36	41	38	34
Rahden	50	48	63	43	40	37
Stemwede		59	57	46	41	39
KPB Minden-Lübbecke	1.991	1.857	1.697	1.790	1.814	1.470



Die Zahl der ermittelten unter 21-jährigen Tatverdächtigen wurde deutlich von **1.814** auf **1.470** gesenkt (Senkung um 18,96 %).

7.2 Jugendkriminalität – Entwicklung wesentlicher Deliktsbereiche

Im Bereich der Jugendkriminalität werden in der Regel jugendtypische Delikte verübt, die in der nachfolgenden Tabelle dargestellt werden:

Jugendliche Tatverdächtige (unter 21 Jahre)

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
TV gesamt, davon...	1.944	1.991	1.857	1.697	1.790	1.814	1.470
Diebstahl	843	834	870	776	723	834	598
Ladendiebstahl	472	445	461	438	428	496	366
Körperverletzung	494	459	437	386	409	374	321
Straftaten um das Kfz. ¹	155	158	175	153	114	107	71
Fahrraddiebstahl	75	111	120	79	73	77	41
Betrug ²	190	194	189	180	224	191	220
Waren-/Warenkreditbetrug	92	70	84	76	71	38	65
Rauschgiftdelikte	173	93	109	80	106	102	114
Gewaltkriminalität	368	304	291	257	261	244	195
Straßenkriminalität	471	539	429	430	405	365	312
Computerkriminalität	25	23	11	8	14	10	12

Die Zahl der unter 21-jährigen Tatverdächtigen (TV) wurde in allen jugendtypischen Deliktsbereichen mit Ausnahme der Rauschgiftdelikte reduziert. Ein erheblicher Rückgang ist bei der Zahl der ermittelten Tatverdächtigen im Bereich „Diebstahl“ (- 236 TV) zu verzeichnen. Der Ladendiebstahl ist im Diebstahl enthalten (- 130 TV).

Die gegenläufige, eher geringe Steigerung der Zahl der TV bei den Betrugsdelikten ergibt sich aus dem Waren-/Warenkreditbetrug. Sie wirkt sich auf die Gesamtzahl jedoch nicht auffallend negativ aus.

In welchem Umfang kriminalpräventive Maßnahmen der Polizei zu der positiven Entwicklung beitragen, ist aus den statistischen Daten nicht ableitbar. Die Polizei ist mit Maßnahmen zur Gewaltprävention und Verhaltensprävention, so z. B. mit Kursen zur Stärkung des Selbstbewusstseins und Ausbildung zum Medienscout kreisweit in den Schulen präsent. Dadurch wird auf das Thema Jugendkriminalität und deren Folgen immer wieder fokussiert.

¹ Straftaten um das Kfz. umfassen: DB von Kfz./Mopeds/Krädern., DB aus Kfz, DB an Kfz., Sachbeschädigung an Kfz

² Betrug, Waren-/Warenkreditbetrug und Computerkriminalität werden nicht als jugendtypische Delikte und wurden zusätzlich aufgenommen

8. Herausragende Ereignisse im Jahr 2012

Bad Oeynhausen

26.01.2012 Bewaffneter Räuber überfällt Getränkemarkt

Maskiert mit einer Sturmhaube betrat ein Mann den WEZ-Markt und bedrohte mit einer Pistole zwei Kunden. Er ließ sich Geld aus der Kasse aushändigen und entkam unerkant.

15.03.2012 Bei Einbruch hochwertiges Porzellan erbeutet

Hochwertige Porzellanfiguren der Meißener Manufaktur und einen ebenfalls wertvollen Kerzenleuchter im Gesamtwert von über 30.000 Euro erbeuteten Einbrecher bei einem nächtlichen Einbruch in Bad Oeynhausen.

02.04.2012 Bewaffneter Raubüberfall auf Getränkemarkt

Ein mit Kapuzenpulli maskierter und mit einer Pistole bewaffneter Täter erbeutete bei einem Raubüberfall auf einen Getränkemarkt einen dreistelligen Bargeldbetrag. Der Mann sprach mit osteuropäischem Akzent.

14.06.2012 Einbrechertrio nach Verfolgungsfahrt gefasst

Dank eines Zeugenhinweises gelang der Polizei die Festnahme von drei Einbrechern, die mit einem unbeleuchteten VW Bulli unterwegs waren. Sie hatten bei einem kurz zuvor verübten Einbruchsdiebstahl in ein Firmengelände reiche Beute gemacht. Anhaltezeichen der Polizei ignorierten sie und flüchteten mit rasanter Fahrt z. T. auch über Gehwege, doch nach kurzer Verfolgung klickten die Handschellen. Ein 52-jähriges Mitglied des Trios war erst kurz zuvor aus der Untersuchungshaft entlassen worden, die wegen gleichgelagerter Delikte angeordnet worden war.

22.10.2012 Polizei nimmt maskierten und bewaffneten Mann fest

Ein offenbar geistig Verwirrter hatte maskiert und mit einer Spielzeugpistole bewaffnet die Geschäftsstelle einer Volksbank betreten. Eine Mitarbeiterin löste Alarm aus und der Mann flüchtete. Er wurde durch eine in der Nähe befindliche Streifenwagenbesatzung vorläufig festgenommen.

31.10.2012 Polizei klärt Einbruchsserie auf, Einbrecherduo festgenommen

Mindestens 60 Einbrüche in Geschäfte, Büros, Kliniken und Kindergärten sowie eine Serie von dreizehn Autoaufbrüchen in der Kurstadt gehen auf das Konto der beiden 25-Jährigen aus Bad Oeynhausen und Löhne, die nach umfangreichen Ermittlungen Ende Oktober festgenommen werden konnten. Auch große Teile des erbeuteten Diebesgutes stellten die Beamten sicher.

07.11.2012 Zwei Rauschgiftdealer festgenommen

Ein 38-jähriger Haupttäter und sein 44-jähriger Mittäter, beide aus Bad Oeynhausen stammend, wurden wegen Dealens und Einbruchsdiebstahls vorläufig festgenommen. Der 38-Jährige war in den letzten 6 Monaten immer wieder in die Niederlande gereist und hatte von dort mindestens 5 Kilo Rauschgift im Gesamtwert von 250.000 Euro nach Deutschland transportiert.

15.11.2012 Bewaffneter Raubüberfall auf Schmuckgeschäft gescheitert

Ein mutiger Angestellter ließ sich durch eine vorgehaltene Pistole eines maskierten Täters nicht einschüchtern. Er erfasste den Unbekannten und drängte ihn energisch aus dem Geschäft. Dort wartete der Mittäter. Beide flohen ohne Beute.

03.12.2012 Brandstiftungen in kurzer Zeit – Fahndung nach Tätern

Nach dem Brand eines PKW musste ein benachbartes Hotel evakuiert werden. Auch eine Weihnachtsdekoration in der Viktoriapassage war in Brand geraten. Der Gesamtschaden wurde auf rund 100.000 Euro geschätzt. Beide Brände wurden gelegt.

17.12.2012 Autoknackerbeine baumelten aus dem Fahrzeug

Ein aufmerksamer Zeuge informierte die Polizei, die den 25-jährigen Täter am Parkhaus Sültebusch auf frischer Tat erwischte. Er steckte mit seinem Oberkörper noch im Auto, das er kurz zuvor aufgebrochen hatte. Noch bevor er etwas entwenden konnte, saß der alkoholisierte und polizeibekannt Mann im Streifenwagen.

Hille

07.02.2012 Überfall auf Supermarkt - Angestellte mit Pistole bedroht und gefesselt

Im Ortsteil Rothenuffeln betrat kurz vor Ladenschluss ein bewaffneter Räuber einen NP-Markt und raubte die Tageseinnahmen, nachdem er die beiden weiblichen Angestellten gefesselt hatte.

16.04.2012 Festnahme nach Messerattacke auf Gaststättenbesitzer

Ein 46-jähriger Besitzer einer Hiller Pizzeria wurde durch einen 42-jährigen Bekannten mit einem Messer in den Oberkörper gestochen und schwer verletzt. Der 42-Jährige wurde festgenommen.

Lübbecke

27.08.2012 18-Jähriger als brutaler Schläger ermittelt

Ein 15-Jähriger wurde auf dem Stadtfest in Lübbecke brutal zusammengeschlagen. Im Zuge der polizeilichen Ermittlungen wurde der 18-Jährige, der bereits mehrfach in Erscheinung getreten war, als Täter identifiziert. Ein Handy, das er dem Opfer geraubt hatte, wurde bei dem Tatverdächtigen sichergestellt.

24.09.2012 Hanfplantage auf dem Dachboden abgeerntet

Ein Pärchen im Alter von 21 und 28 Jahren betrieb auf dem Dachboden seines gemieteten Hauses eine 45 Pflanzen umfassende Hanfplantage. Zeugenhinweise brachten die Polizei auf die richtige Spur.

10.12.2012 Frau schlägt mit Pfefferspray Einbrecher in die Flucht

Eine mutige 38-jährige Lübbeckerin hatte einen Unbekannten durch den Einsatz von Pfefferspray in die Flucht geschlagen. Der Mann hatte ein Kellerfenster eingeschlagen, durch das er in das Haus eingedrungen war. Nachdem die Frau Geräusche vernommen hatte, überprüfte sie die Räume und traf auf den Täter.

Minden

27.01.2012 Festnahme eines 30-jährigen Einbrechers

Der Mindener war über einen Zeitraum von vier Wochen in Wohnungen und Kellerräume eingebrochen und hatte dabei Bargeld, Laptops und Schmuck erbeutet und zur Finanzierung seiner Drogensucht verkauft. Ein Richter schickte den Mann in Untersuchungshaft.

20.04.2012 Polizeidiensthund schnappt flüchtenden Straftäter

Nach Sachbeschädigungen an Waggons der Bundesbahn durch großflächige Graffitis wurde einer der flüchtenden Täter von einem Polizeidiensthund geschnappt.

24.04.2012 Brand eines Mehrfamilienhauses an der Hahler Straße

Ein Retter befreite einen Bewohner aus dem 1. Stock mittels eines kurzfristig organisierten Hubwagens noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr. Der Sachschaden an dem 400 Jahre alten Gebäude betrug rund eine Million Euro.

05.07.2012 EK „Bruch“ klärt über 100 Serieneinbrüche

Ein 36-jähriger Haupttäter und drei weitere Männer im Alter von 19, 39 und 47 Jahren gingen der Polizei ins Netz. Die unabhängig voneinander agierenden Täter sind für insgesamt 140 Einbrüche verantwortlich, allein 100 gingen auf das Konto des 36-Jährigen. Bei einem Einbruch in Uchte im März machte die Bande ihren größten Fang. Sie erbeutete Schmuck im Wert von über 30.000 Euro. Der Wert der Beute betrug insgesamt über 100.000 Euro. Der bei den Einbrüchen verursachte Sachschaden wurde auf mehrere zehntausend Euro geschätzt.

18.07.2012 Serieneinbrecher nach mehr als 70 Delikten festgenommen

Nach Einbrüchen in Wohnungen, Kellerräume, Rohbauten und Baustellen wurde ein 28-jähriger Mindener festgenommen. Zu seinem Diebesgut zählten neben wertvollen Metallen etliche Werkzeuge, aber auch Gegenstände der Unterhaltungselektronik. Auch Diebesgut aus einem Autoaufbruch stellten die Beamten sicher.

17.08.2012 26-jähriger Serieneinbrecher festgenommen

Einem drogenabhängigen Mindener wurden 15 Einbrüche in Kindergärten, Gaststätten und Büros zur Last gelegt. Der Beute- und Sachschaden betrug rund 20.000 Euro.

19.09.2012 Gesuchter Raubradler von der Polizei gefasst

Ein 20-Jähriger war für mindestens 5 Überfälle auf ältere Damen verantwortlich, bei denen er den Frauen im Vorbeifahren die Handtaschen entriß. Eine Geschädigte stürzte dabei zu Boden und blieb schwer verletzt liegen. Intensive Befragungen führten die Polizei auf die Spur des Tatverdächtigen. Eine Hausdurchsuchung brachte schließlich Gewissheit. Nachdem sich der Mann zunächst tagelang versteckt gehalten hatte, griffen ihn Fahnder in einer Mindener Spielothek auf. Er befand sich als Insasse einer JVA im Hafturlaub, der nun abrupt endete.

18.10.2012 Räuberischer Diebstahl dank couragierten Eingreifens von zwei Männern verhindert

Ein 17-Jähriger hatte in einem Baumarkt an der Lübbecker Straße in die Kasse gegriffen und ein Bündel Geldscheine daraus entwendet. Bei der Flucht aus dem Geschäft hielt ihn ein 33-jähriger Kunde fest, obwohl der Jugendliche sich heftig dagegen wehrte. Unterstützt durch einen Marktmitarbeiter hielten die beiden Männer den 17-Jährigen bis zum Eintreffen der Polizei fest.

30.11.2012 Nach Einbruchsdiebstahl in Kellerraum eines Mehrfamilienhauses veräußert der Täter rund 120 gestohlene Eisenbahnmodellwagons

Auf rund 17.000 Euro schätzte der Geschädigte den Wert seiner gesammelten Eisenbahnmodelle, die ihm einige Tage zuvor aus seinem Kellerraum gestohlen worden waren. Er konnte das Diebesgut exakt beschreiben und informierte einschlägige Händler. Prompt erklärte ein Mindener Geschäftsinhaber, dass ihm die Beute zum Kauf angeboten worden war. Ein 27-jähriger Mindener wurde daraufhin beim Verkauf seiner Beute festgenommen. Sein 31-jähriger Komplize wurde wenige Tage später gefasst, der Geschädigte erhielt seine kostbaren Sammlerstücke zurück.

05.12.2013 Rauschgifthändlerring festgenommen

Durch das SEK wurde in Bottrop ein Rauschgifthändlerring festgenommen, der in Minden, Bielefeld und Kassel aktiv war. Das fünfköpfige Team war mit drei Autos aus dem Mühlenkreis, aus Kassel und aus Holland angereist. Neben Heroin und Kokain im Wert von 50.000 – 80.000 Euro stellten die Ermittler auch 10.000 Euro Dealgeld bei dem Quintett sicher.

21.12.2012 35 – Jährige verbrennt in ihrer Wohnung

Eine 35-jährige Mindenerin überlebte den Brand in ihrer Wohnung im Stadtteil Bärenkämpfen nicht. Das Feuer war vermutlich durch eine nicht ausgestellte Herdplatte entstanden. Glücklicherweise hielt sich der 6-jährige Sohn der 35-Jährigen zur Brandzeit bei Verwandten auf.

Petershagen

29.02.2012 LKW geklaut und in Brand gesetzt

Der in Hannover vom Gelände einer Dachdeckerfirma entwendete Klein-LKW hatte hochwertige Werkzeuge geladen und wurde abseits der B 482 in Brand gesetzt.

Porta Westfalica

20.02.2012 Polizeihund schnappt Einbrecher

Ein 23-jähriger Osteuropäer war in eine Autoverwertung eingebrochen. Ein Anrufer informierte die Polizei, die das Gelände durch einen Hundeführer durchsuchte. Der Hund stellte den Einbrecher, der sich massiv gegen seine Festnahme wehrte.

17.09.2012 Nur mit Unterhose bekleidet stellt ein Hausbesitzer einen flüchtenden Einbrecher

Der Einbrecher hatte versucht, die Scheibe der Terrassentür an dem Einfamilienhaus einzuschlagen. Das hatte der Eigentümer gehört und den flüchtenden Täter verfolgt und schließlich vorläufig festgenommen. Dem 36-Jährigen konnte ein weiterer Einbruchversuch in der Nachbarschaft nachgewiesen werden. Er ging in U-Haft.

Preußisch Oldendorf

16.02.2012 Bewaffnetes und maskiertes Duo raubt Tankstelle aus

Zwei maskierte und mit Pistolen bewaffnete Männer bedrohten eine Angestellte und einen Kunden. Die Männer entkamen zunächst unerkannt mit einer größeren Menge Bargeld, die sie in einem mitgebrachten Rucksack transportierten. Sie wurden am 6. März 2012 als Täter ermittelt und festgenommen. Sie brauchten das Geld zum Drogenerwerb.

Stemwede

17.08.2012 Polizeihund schnappt Dieseldiebe

Zwei Täter im Alter von 19 und 21 Jahren wurden nach Diebstahl von Kraftstoff aus einem in Destel abgestellten LKW gefasst. Da einer der Männer bei der Festnahme Widerstand leistete und auf den Polizeihund eintrat, biss dieser zu. Beide Diebe wurden festgenommen und die bereitgestellten Kanister sowie das Tatwerkzeug sichergestellt.

(Datumsangaben: teilweise Termine der Presseveröffentlichungen)

9. Begriffserläuterungen

A

- **Arbeitslose Tatverdächtige**
.....sind Personen, die auf Dauer oder befristet kein festes Arbeitsverhältnis unterhalten und beim Arbeitsamt als „arbeits-suchend“ geführt werden. Sie werden nur zu den 14- bis 60-Jährigen in Relation gesetzt.

- **Aufgeklärter Fall**
.....ist jede Straftat, für die nach polizeilicher Bewertung mindestens ein namentlich bekannter Täter festgestellt wird.

- **Aufklärungsquote (AQ)**
.....bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen im Berichtszeitraum. Eine Aufklärungsquote von über 100% kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus den Vorjahren geklärt werden.

B

- **Bekannt gewordener Fall**
.....ist jede im Straftatenkatalog aufgeführte Straftat, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

C – D

E

- **Ermittlungskommission (EK)**
...wird bei einem schwierigen und umfangreichen Verfahren eingerichtet und mehrere Beamte arbeiten arbeitsteilig.

F – J

K

- **Kriminalitätsdichtezahl (KDZ)**
.....ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 1 qkm.
Formel: $KDZ = \text{Fälle} \div \text{Fläche}$

- **Kriminalitätshäufigkeitszahl (KHZ)**
.....ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, errechnet auf 100.000 Einwohner.
Formel: $KHZ = \text{Fälle} \times 100.000 \div \text{Einwohner}$

- **KUNO (Kriminalitätsbekämpfung im Unbaren Zahlungsverkehr unter Nutzung nichtpolizeilicher Organisationsstrukturen)**
.....soll helfen, die polizeilich registrierten Betrugsdelikte unter Nutzung rechtswidrig erlangter Debitkarten ("EC-Karten") im "Elektronischen Lastschriftverfahren" (ELV) zu verhindern.
"KUNO"-NRW ermöglicht die zeitnahe Weitergabe von Daten entwendeter Debitkarten unmittelbar bei Anzeigenaufnahme an ein zentrales Sperrportal des Einzelhandels. Von dort erfolgt die Einspielung in die elektronischen Kassensysteme und macht somit die Nutzung der Karten für den/die Täter unmöglich.

L

M

- **Mehrfachtatverdächtige (MTV)**
.....sind nach bundeseinheitlicher Definition alle Tatverdächtigen, die im Jahr mehr als 5 Straftaten begingen.
Im Kreis Minden-Lübbecke wird auf alle Mehrfachtatverdächtige ein spezielles MTV-Konzept angewandt.

N

- **Nichtdeutsche Tatverdächtige**

.....sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose. Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit werden gesondert erfasst.

O

- **Opfer**

.....sind natürliche Personen, gegen die sich eine rechtswidrige Tat richtet.

P - R

S

- **Schaden**

.....ist der Geldwert (Verkehrswert) des rechtswidrig erlangten Gutes.

- **Straßenkriminalität**

...umfasst nach der Polizeilichen Kriminalstatistik die Deliktsbereiche, die überwiegend im öffentlich zugänglichen Bereich (Straße, Wege, Plätze) begangen werden: Vergewaltigung überfallartig (Einzeltäter), Vergewaltigung überfallartig (durch Gruppen), Exhibitionistische Handlungen/Erregung öffentlichen Ärgernisses, Raub und räuberische Erpressung auf Geld- und Kassenboten, Raub und räuberische Erpressung auf Spezialgeldtransportfahrzeuge, räuberischer Angriffe auf Kraft- und Taxifahrern, Handtaschenraub, sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen, gefährliche und schwere Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen, erpresserischer Menschenraub i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte, Geiselnahme i.V.m. Raubüberfall auf Geld- und Werttransporte, Diebstahl von Kraftwagen, Diebstahl von Mopeds und Krafträdern,

Diebstahl von Fahrrädern, Diebstahl von/aus Automaten, Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen, Taschendiebstahl, Landfriedensbruch, Sachbeschädigung an Kfz., sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen. Hierin sind zum Teil auch Delikte enthalten, die Bestandteil des Summenschlüssels Gewaltkriminalität sind.

T

- **Tatverdächtige**

.....sind alle Personen, die aufgrund des polizeilichen Untersuchungsergebnisses und zureichender und tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig sind, eine rechtswidrige Straftat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäterschaft, Anstiftung und Beihilfe.

- **Tatverdächtigenbelastungszahl (TVBZ)**

.....ist die Zahl der ermittelten Tatverdächtigen ab dem Alter von 8 Jahren, errechnet auf 100.000 Einwohner des entsprechenden Bevölkerungsanteiles.

Formel: $TVBZ = \text{Tatverdächtige} \times 100.000 \div \text{Einwohner}$

U – Y

Z

- **Zahlen in Klammern**

.....stellen die Vergleichswerte des Vorjahres dar.

10. Impressum

Herausgeber: Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke
Marienstr. 82
32425 Minden

Hinweis: Die polizeiliche Kriminalstatistik 2012 ist über das Internet
abrufbar:

<http://www.polizei.nrw.de/minden-luebbecke/>